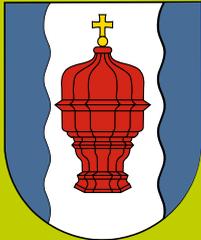




Amtliche Mitteilung
der Gemeinde
Taufkirchen/Pram.
Folge 04/2009
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde Info



**Frohe Weihnachten und
ein gutes neues Jahr 2010**

lebensraum
taufkirchen

Aus dem Inhalt:

- * Bauherrenpreis 2009
- * Informationen aus dem Gemeinderat
- * Rückblick auf verschiedene Veranstaltungen
- * Einladung zum Jahresausklang 2009
- * Taufkirchner Ball 2010

www.taufkirchen-pram.at

Neuer Gemeinderat



Bauherrenpreis 2009



Die Zentralvereinigung der Architektinnen und Architekten Österreichs verleiht bereits seit 1967 jährlich den Bauherrenpreis.



Dieser würdigt Bauvorhaben, die in der Verwirklichung ihrer Bauaufgabe, der Ausführung und architektonischen Gestalt, in ihrem gesellschaftlichen Engagement und innovatorischen Charakter als vorbildlich zu bezeichnen sind – exzeptionelle Lösungen, die auf Grund intensiver Kooperation von BauherrInnen und ArchitektInnen zu Stande gekommen sind.

Aus den insgesamt 132 Einreichungen anlässlich der diesjährigen Ausschreibung, hat die Jury – Sabine Pollak (Wien), Tom Lechner (Altenmarkt i. Perg) und Wolfgang Jean Stock (München) – 14 Projekte mit dem Bauherrenpreis 2009 ausgezeichnet.

Anlässlich der heurigen Verleihung am Freitag, 06. November 2009 im Schlossmuseum Linz durfte sich die Gemeinde Taufkirchen an der Pram erstmals zu den Preisträgern zählen.



Das Bauwerk wird von den Juroren wie folgt beschrieben:

Der Ort zählt nicht ganz dreitausend Einwohner. Mit dem Vorhaben, eine neue Schule mit integriertem Heimatmuseum und Turnsaal als Wettbewerb auszuschreiben, obwohl bereits ein fertiges Umbauprojekt für den Altbau vorlag, haben die Gemeinde und ihr damals neuer Bürgermeister unter Einbindung aller Nutzer mit Weitsicht in die Zukunft ihrer Kinder investiert.

Die neue Volks- und Hauptschule in Skelettbauweise aus Stahl und Holz vermittelt nun in der Innviertler Landschaft ungewohnte Leichtigkeit und Transparenz. Ein straßenparalleler, dreigeschossiger Baukörper sorgt glas- und holzschindelverkleidet für eine markante Erscheinung im Ortsgefüge mit beinahe städtischer Anmutung.

Nach Süden und zum Naturraum der Pram sind die Klassenräume orientiert, die der Volksschule in Form eines vom Hauptbaukörper subtil differenzierten Pavillons. Die Baukörper zeigen hier leichte, weitauskragende Dächer und breite, gut bespielbare Balkonzonen, die konstruktiv auch Aufgaben des Sonnen- und Witterungsschutzes übernehmen, was dem Schulbau nahezu den Charakter einer Sommerfrische verleiht.

BauherrIn: Gemeinde Taufkirchen an der Pram;
Bürgermeister Josef Gruber

Architektur: DFA Dietmar Feichtinger Architectes, Paris

Mitarbeit: Rupert Siller, Torsten Künzler, Michaela Uhlig

Statik: ABH Generalplanung

Bauphysik: TAS Bauphysik

Kunst am Bau: Schulprojekt nach
Iris Andraschek und
Hubert Lobnig

Planungsbeginn: Juni 2006

Bauzeit: März 2007 bis
Februar 2009

Netto-Nutzfläche: 8.438 m²

VORWORT

Liebe Taufkirchnerinnen! Liebe Taufkirchner!

Für Taufkirchen an der Pram geht ein ereignisreiches Jahr 2009 zu Ende.

Nach der Fertigstellung im Februar und der feierlichen Eröffnung am 06. Juni 2009 durch Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer wurde das **Bilger-Breustedt Schulzentrum** seiner Bestimmung (an die Direktoren, Lehrer und Schüler) übergeben. Die Nutzer fühlen sich wohl im neuen Gebäude und werden beneidet von den zahlreichen Besuchern und Gästen, die das neue Schulzentrum besichtigen.

Auch andere Anliegen wurden umgesetzt, so wurde der **Kindergartenspielfeld** fertig gestellt, **Gehsteige** und **Straßen** gebaut und das **Kanalnetz** erweitert.

Aufgrund der besorgniserregenden, finanziellen Situation für die Gemeinden muss in Zukunft der Investitionsbetrag drastisch reduziert werden. Die Einnahmen sinken, allein bei den Bundesertragsanteilen minus € 220.000,00, gleichzeitig steigen die Pflichtausgaben und Personalkosten um € 190.000,00, somit fehlen im ordentlichen Haushalt nur aus diesen Positionen € 410.000,00. Durch Einsparungen ist dieser Betrag nicht auszugleichen und somit werden wir im Jahr 2010 im Gemeindebudget mehr Ausgaben als Einnahmen haben, wobei dafür jedenfalls nicht der Schulneubau verantwortlich gemacht werden kann.

Kleinere Investitionen können auch im Jahr 2010 getätigt werden.

Das **Schulmuseum** wird fertig gestellt, das **Heimatsbuch** rechtzeitig zur **850-Jahr Feier** herausgebracht und infrastrukturelle Projekte werden umgesetzt.

1160 wurde die Gemeinde Taufkirchen das erste Mal urkundlich erwähnt und daher wird es zu diesem Anlass gemeinsam mit Vereinen, die auch ein Jubiläum feiern, vier Großveranstaltungen geben:

Am **23. Mai 2010 Fest am Gemeindeplatz** mit Taufkirchner und Spitzer Vereinen.

Am **03. Juni 2010 Sporttag** mit dem Turnverein (90 Jahre), Sportverein (50 Jahre), Stocksützen (50 Jahre) und dem Schachverein (40 Jahre).

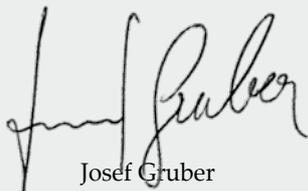
Vom **02. bis 04. Juli 2010** findet der FF Bezirksbewerb bei der **FF Laufenbach** (75 Jahre) statt.

Am **24. September 2010** wird das **Heimatsbuch** vorgestellt.

Ich danke jetzt schon allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltungen beitragen.

Allen, die im abgelaufenen Jahr zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen haben, den Mandataren aller politischen Parteien, den Gemeindebediensteten, allen voran Amtsleiter Johann Bauer, gebührt **mein Dank** für die hervorragende Arbeit zum Wohle von Taufkirchen an der Pram.

Für das kommende Weihnachtsfest und das neue Jahr wünsche ich Zeit für die Familie, Gesundheit und Zufriedenheit.



Josef Gruber
Bürgermeister

Weihnachten steht unmittelbar vor der Tür. Anlässlich des wohl schönsten Festes im gesamten Jahreszyklus und des bevorstehenden Jahreswechsels möchten wir allen Taufkirchnerinnen und Taufkirchnern für die vorbildliche Zusammenarbeit danken und ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, erfolgreiches Jahr 2010 wünschen.

Für die ÖVP-Fraktion:



Gemeindevorstand Johann Redinger
Fraktionsobmann

Für die SPÖ-Fraktion:



Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger
Fraktionsobmann

Für die FPÖ-Fraktion:



Gemeindevorstand Reinhard Waizenauer
Fraktionsobmann

*Ebenso wünschen die
Bediensteten der Gemeinde
Taufkirchen an der Pram allen
Leserinnen und Lesern frohe
Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr.*

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeamt
Schärdinger Straße 1
4775 Taufkirchen an der Pram

Medieninhaber (Verleger):

Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Josef Gruber,
p.A. Gemeindeamt

Redaktion:

Johann Bauer, Sandra Mittermayr
p.A. Gemeindeamt

Satz & Layout:

Werbeagentur Direttissima,
Schärding

Abgabepostamt:

4775 Taufkirchen an der Pram

AUS DEM GEMEINDERAT

Konstituierende Sitzung

Am Montag, 12. Oktober 2009 fand die **konstituierende Sitzung** des neu gewählten **Taufkirchner Gemeinderates** statt.

In Vertretung von Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner übernahm sein Stellvertreter Dr. Franz Ruhmaseder die Angelobung von Bürgermeister Josef Gruber sowie der vom Gremium gewählten Vizebürgermeister Paul Freund und Friedrich Spitzenberger.

Eingangs legten alle neu gewählten Gemeinderatsmitglieder (Ersatzmitglied) in die Hand des Bürgermeisters das Gelöbnis mit den Worten „Ich gelobe“ ab.

Nach der Wahl des Gemeindevorstandes kam es zur Festlegung der Anzahl der Ausschüsse und deren Aufgabengebiete sowie zur Wahl der jeweiligen Obmänner.



Ausschüsse der Gemeinde Taufkirchen an der Pram:

Ausschuss	Obmann	Obmann-Stellvertreter	Partei
Ausschuss für Bau- und Straßenangelegenheiten, Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung und Infrastruktur	Johann Redinger Kapelln 23	Ing. Bernhard Lechner Kapelln 3	ÖVP/ÖVP
Ausschuss für Kindergarten-, Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten und Soziales	Friedrich Spitzenberger Wolfsedt 35	Margit Veits Windten 17	SPÖ/SPÖ
Ausschuss für Schul-, Kultur- und Sportangelegenheiten und Vereinswesen	Josef Mittermeier Jechtenham 27	Anna Kumpfmüller Leoprechting 5	ÖVP/ÖVP
Ausschuss für Wirtschaft und Energie	Johann Froschauer Pram 4	Manfred Gahbauer Aichbergsiedlung 4	ÖVP/FPÖ
Ausschuss für örtliche Umweltfragen	Manfred Gahbauer Aichbergsiedlung 4	Paul Freund Laufenbach 13	FPÖ/ÖVP
Prüfungsausschuss	Ursula Hofinger Margret-Bilger-Straße 19 b/9	Ilse Krottenthaler Windten 2	SPÖ/FPÖ

AUS DEM GEMEINDERAT

Bürgermeister, Vizebürgermeister, Fraktionsobmänner, Gemeindevorstände und Gemeinderäte der Gemeinde Taufkirchen an der Pram:

Name	Partei	Funktion
Josef Gruber, Penzingerstraße 8	ÖVP	Bürgermeister
Paul Freund, Laufenbach 13	ÖVP	1. Vizebürgermeister
Friedrich Spitzenberger, Wolfsedt 35	SPÖ	2. Vizebürgermeister (Fraktionsobmann)
Johann Redinger, Kapelln 23	ÖVP	Gemeindevorstand (Fraktionsobmann)
Josef Mittermeier, Jechtenham 27	ÖVP	Gemeindevorstand
Johann Hofer, Leoprechting 25	SPÖ	Gemeindevorstand
Reinhard Waizenauer, Wolfsedt 6	FPÖ	Gemeindevorstand (Fraktionsobmann)
Josef Kurz, Aichberg 6	ÖVP	Gemeinderat
Hermann Kühberger, Gmeinau 2	ÖVP	Gemeinderat
Johann Froschauer, Pram 4	ÖVP	Gemeinderat
Anna Kumpfmüller, Leoprechting 5	ÖVP	Gemeinderat
Mag. Wolfgang Reisinger, Bachschwölln 5	ÖVP	Gemeinderat
Ing. Bernhard Lechner, Kapelln 3	ÖVP	Gemeinderat
Josef Kalchgruber, Schärdinger Straße 10	ÖVP	Gemeinderat
Martin Scheuringer, Leoprechting 33	ÖVP	Gemeinderat
Maria Fuchs, Brunedt 2	ÖVP	Gemeinderat
Rudolf Michetschläger, Bachschwölln 43	SPÖ	Gemeinderat
Alois Almesberger, Höbmansbach 18	SPÖ	Gemeinderat
Ursula Hofinger, Margret-Bilger-Straße 19 b/9	SPÖ	Gemeinderat
Josef Lorenz, Laufenbach 48	SPÖ	Gemeinderat
Margit Veits, Windten 17	SPÖ	Gemeinderat
Manfred Gahbauer, Aichbergsiedlung 4	FPÖ	Gemeinderat
Ilse Krottenthaler, Windten 2	FPÖ	Gemeinderat
Anton Hufnagl, Kapelln 28	FPÖ	Gemeinderat
Franz Weißhaidinger, Pfaffingdorf 7	FPÖ	Gemeinderat

AUS DEM GEMEINDERAT

In der Gemeinderatssitzung vom 23. Oktober 2009 wurden u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

Grunderwerb FF Höbmannsbach

Durch den Abschluss des Kaufvertrages mit **Josef und Erna Gerauer** und dem damit verbundenen Grunderwerb zur Errichtung der neuen **Zeugstätte der FF Höbmannsbach** (am südlichen Ortsrand von Höbmannsbach) wurde die Voraussetzung für die baldige Realisierung dieses Vorhabens geschaffen. Der daraus resultierende Grundpreis für **2.076 m²** beträgt **€ 16.608,00**.

Ankauf der Liegenschaft Mühlgasse 1

Basierend auf dem bestehenden Optionsvertrag mit Herrn **Mag. Alois Ebner** erfolgte nunmehr der **Ankauf der Liegenschaft Mühlgasse 1** durch die Gemeinde Taufkirchen an der Pram zum Preis von **€ 89.718,00** (für 2.361 m²).

Als erster Schritt kam es im südlichen Teil des Grundstückes bereits zur Schaffung von Parkplätzen vor allem für die Friedhofsbesucher. Über alle weiteren Maßnahmen (Abtrag und Neugestaltung des Areals) werden wir Sie zu gegebener Zeit wieder informieren.

Wirtschaftsförderungen

Weiters wurden die Ansuchen der Firmen **Haustechnik Alexander Neuböck**, Kinossiedlung 28 und **Holzer Fassadenprofile**, Gaderm 7 um Gewährung einer **Kommunalsteuerförderung** vom Gemeinderat positiv im Rahmen der üblichen **Wirtschaftsförderung** erledigt; das bedeutet, dass den Unternehmen ein **1%-iger Kommunalsteuernachlass auf fünf Jahre** gewährt wird.

*** Sämtliche Beschlüsse dieser Gemeinderatssitzung wurden einstimmig gefasst. ***

Gemeindejugendreferent

In der Sitzung des Ausschusses für Kindergarten-, Jugend-, Familien-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten und Soziales am 24. November 2009 wurde Herr **Michael Niedermayer**, Aichedt 2 als Gemeindejugendreferent nominiert.

Das Aufgabenprofil des Gemeindejugendreferenten sieht u.a. vor:

- Unterstützung des Bürgermeisters und des Jugendausschussobmannes
- Kontakt- und Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche
- Bindeglied zwischen Jugendlichen und der Gemeinde
- Lobbyfunktion für Jugendanliegen
- Unterstützer von Jugendlichen bei der Umsetzung von Projekten
- Fördern von Beteiligungsmöglichkeiten der Jugendlichen in der Gemeinde
- Miteinbeziehen von allen interessierten Jugendlichen der Gemeinde



Für allfällige Ansuchen, Ideen,... von Jugendlichen steht euch Herr Michael Niedermayer (Tel.-Nr.: 0664/28 17 472) gerne zur Verfügung.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Kanzleidienst am Gemeindeamt

Das Gemeindeamt ist am **Donnerstag, 24. Dezember 2009** ganztätig und am **Donnerstag, 31. Dezember 2009** am Nachmittag geschlossen.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 17. Dezember 2009** um **18.00 Uhr** im Sitzungssaal des Amtsgebäudes statt.

Bauverhandlung

Am **Montag, 21. Dezember 2009** findet die nächste Bauverhandlung statt.

Fundgegenstände

Beim Gemeindeamt wurden folgende Fundgegenstände abgegeben:

- Handy
- Autoschlüssel
- Sonnenbrille



Die Verlustträger werden hiermit aufgefordert, innerhalb eines Jahres den Verlust beim Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram anzuzeigen.

Info Mutterberatung

Im Amtsgebäude, 2. OG, Schärddinger Straße 1 findet jeweils von 13.30 bis 15.00 Uhr an folgenden Terminen die **Mutterberatung** statt:

Montag, **04. Jänner 2010**
Montag, **01. Februar 2010**
Montag, **01. März 2010**

Hinweis: Im Monat April entfällt die Mutterberatung.



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

Altstoffsammelzentrum – Öffnungszeiten

Das Altstoffsammelzentrum in Taufkirchen an der Pram ist am **Freitag, 25. Dezember 2009** und am **Freitag, 01. Jänner 2010** geschlossen.



Bezirksabfallverband Schärdding

BAV-Info

Der Bezirksabfallverband und die Firma Gradinger fordern die Bevölkerung auf, dass im Winter **keine nassen Abfälle** in die Abfalltonnen geworfen werden. Wenn der Inhalt nämlich gefriert, könnte es nur zu einer Teilentleerung der Tonnen kommen.

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,...) kann es zu **Verschiebungen der Abfuhrtermine** kommen. Es wird daher ersucht, die Abfalltonnen bis zur Entleerung stehen zu lassen.

Dank

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich bei der Familie **Froschauer**, Kapelln 9 für die kostenlose Zurverfügungstellung des **Christbaumes am Gemeindeplatz** recht herzlich bedanken.



A-4780 Schärdding, Oberer Stadtplatz 45, Tel. 0 77 12/23 65
Fax 0 77 12/23 65-10, e-mail: office@notar-hoenig.at



Bankstelle Taufkirchen a. d. Pram

Internet: www.raiffeisen-pramtal.at e-mail: pramtal@raiffeisen.at

Die Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram bietet in Zusammenarbeit mit dem Notariat Hönig für alle Taufkirchner GemeindegängerInnen einen kostenlosen **Notarsprechtag** am **Donnerstag, 18. März 2010** um 14.00 Uhr in der Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram an.

Um Voranmeldung in der Raiffeisenbank Taufkirchen an der Pram unter der Tel.-Nr. 07719/72 35-12 wird ersucht.

Gewerberechtliche Betriebsanlagen- verfahren – Sprechtag

Im 1. Halbjahr 2010 finden in der **Bezirkshauptmannschaft Schärdding** in der Zeit **zwischen 08.30 und 11.00 Uhr** im Besprechungszimmer der Bezirkshauptmannschaft Schärdding (Hauptgebäude, EG) an folgenden Tagen, sofern Anmeldungen einlangen, Sprechtag für gewerberechtliche Betriebsanlagenverfahren statt:

Mittwoch, **10. Februar 2010**
Mittwoch, **17. März 2010**
Mittwoch, **14. April 2010**
Mittwoch, **12. Mai 2010**
Mittwoch, **16. Juni 2010**

Hinweis: Der Sprechtag im Jänner entfällt!

Zur Terminkoordinierung ist eine rechtzeitige vorherige **Anmeldung** bei Herrn **Dr. Gattermeyer**, Nebengebäude, II. Stock, Zimmer 17 oder telefonisch unter der Nummer 07712/31 05-430 oder 421 (Frau Seidl), erforderlich.

AKTUELLE INFORMATIONEN

Freie LAWOG-Mietwohnung

Da bei den **LAWOG-Mietwohnungen** in Wimm 26 eine Wohnung (86,68 m² Wohnfläche) frei wird, nimmt das Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram Ihre Wohnungsvormerkungen hierfür gerne entgegen.



Betreubares Wohnen

„Soviel Selbstständigkeit wie möglich – soviel Betreuung wie nötig“, ist das Motto für Betreubares Wohnen.

Diese Wohnform wird unter älteren Menschen immer populärer, weil die Menschen in ihrer eigenen Wohnung leben können.



Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram hat dieses Projekt verwirklicht und bietet in diesem Zusammenhang nunmehr **sechs weitere Mietwohnungen** an.

Am **Dienstag, 12. Jänner 2010** findet dazu um **15.00 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde Taufkirchen an der Pram eine Informationsveranstaltung aller beteiligten Organisationen statt.

Sollten Sie Interesse an dieser Wohnform haben, sind Sie zu dieser Veranstaltung sehr herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie auch am Gemeindeamt unter der Tel.-Nr. 07719/7255-12.

Blutspendeaktion Oktober 2009

BLUTSPENDE

An der vom 19. bis 21. Oktober 2009 durchgeführten Rot Kreuz-Blutspendeaktion haben sich **186 freiwillige Blutspender** (ca. 6,3 % der Gemeindebevölkerung; davon acht Erstspender und eine Person zum 25. Mal) beteiligt.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sich im Namen des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes für Oberösterreich bei allen freiwilligen Spendern recht herzlich bedanken.

Gesunde Gemeinde

Vollwertig essen und trinken

mit einer gesunden und abwechslungsreichen Ernährung nach den „**10 Regeln**“ der Gesellschaft für Ernährung:



- 1) Vielseitig essen (abwechslungsreich)
- 2) Reichlich Getreideprodukte und Kartoffel (Vollkornprodukte bevorzugen!)
- 3) Fünf Mal am Tag Obst und Gemüse
- 4) Täglich mindestens ¼ Liter Milch oder Milchprodukte und 3 bis 4 Schnitten fettarmen Käse
- 5) Wenig Fett und fettreiche Lebensmittel (3 bis 4 Mal pro Woche Fleisch und Wurst, 3 bis 4 Eier pro Woche, 1 bis 2 Mal pro Woche Fisch)
- 6) Zucker und Salz in Maßen (würzig, aber nicht salzig!)
- 7) Reichlich Flüssigkeit (mindestens 1,5 bis 2 Liter pro Tag)
- 8) Schmackhaft und schonend zubereiten
- 9) Nehmen Sie sich Zeit und genießen Sie Ihr Essen!
- 10) Achten Sie auf Ihr Gewicht und bleiben Sie in Bewegung!

Fischfilet mit pikantem Belag

Zutaten für 4 Personen:

4 Stück Kabeljaufilet
120 g Streichkäse
100 g Joghurt
60 g Zwiebel
20 g Paprikawürfel roh
1 Eiklar
Salz, Zitronensaft, frisch gemahlener Pfeffer, Kräuter

Zubereitung:

Fischfilet würzen. Streichkäse zerdrücken und Joghurt mit fein gehackter Zwiebel und Paprika zugeben. Steif geschlagenes Eiklar unterheben und die Masse auf den Fisch verteilen.

Bei 180 Grad ca. 15 bis 20 Minuten im Rohr überbacken.

Mit Petersilienkartoffel oder Naturreis und Salat servieren.

WINTERDIENST

Organisation

Die bevorstehende kalte Jahreszeit beschert der Gemeinde mit der Schneeräumung und Salz- bzw. Splittstreuung wieder einen schwierigen und aufwendigen **Winterdienst**. Dabei wird grundsätzlich die vom vorigen Winter bewährte Regelung wieder Anwendung finden, wonach

- die Räumung bereits rechtzeitig in den Nachtstunden begonnen wird,
- bei Bedarf alle Straßen geräumt werden,
- zuerst stets nur die wichtigen Hauptstraßen angefahren werden,
- die Salz- bzw. Splittstreuung nach erachteter Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit oder über Auftrag bzw. Empfehlung zB der Straßenmeisterei Münzkirchen erfolgt.

Neben der bereits etablierten Umstellung der **Splittstreuung auf Güterwegen** bewirkte die Oö. Straßengesetz-Novelle die gänzliche Aufgabenzuordnung des Winterdienstes nach Straßengattungen; somit fallen neben den so genannten Bundesstraßen sämtliche Landesstraßen im Gemeindegebiet (Otterbacher, Schwendter und Gopperdinger Straße) sowohl hinsichtlich Räumung als auch Streuung in den Verantwortungsbereich des Landes Oberösterreich.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram ersucht daher alle Verkehrsteilnehmer um entsprechende **Anpassung der Fahrverhältnisse** und bittet bereits jetzt um Ihr **Verständnis für mögliche Unzulänglichkeiten**.

Die Räumung und Streuung der dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege bzw. eines 1 m breiten Straßenrandes obliegt in Ortsgebieten gemäß § 93 Abs. 1 StVO in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr den angrenzenden Liegenschaftseigentümern.

Soweit als möglich wird dies jedoch, ebenso wie die Räumung und Streuung von diversen Siedlungswegen, wieder von Seiten der Gemeinde übernommen werden, ohne aber deswegen von der angeführten Verpflichtung zu entbinden. In den Ortschaften werden bei Bedarf wieder damit beauftragte Landwirte (**Johann Gruber** und **Eduard Ebner**) mit ihren Traktoren zum Einsatz kommen.

Auf Grund der gesammelten Erfahrungen wird die Bevölkerung bereits jetzt um **Nachsicht** gebeten, dass

- extreme Schnee- und Eisverhältnisse den normalen Winterdienst äußerst stark beeinträchtigen, ja bis zum Erliegen bringen können,
- überraschende, unvorhersehbare Wetterumbrüche schwierige Entscheidungen erfordern, die naturgemäß einen bereits verzögerten Einsatz bewirken oder sich bereits nach kurzer Zeit als unwirksam bzw. nutzlos erweisen können,
- das Prinzip der vorrangigen Räumung der Hauptstraßen bedingt, dass an Nebenstraßen unter Umständen mehrmals vorbeigefahren werden muss, bevor sie tatsächlich zum Zug kommen,
- Verzögerungen auf Grund defekter oder steckengebliebener Räumgeräte entstehen.

Generell kann festgestellt werden, dass auf schwach frequentierten Straßenzügen (in nicht exponierter Lage) auch diesen Winter versucht wird, den Streumiteinsatz im Rahmen der Möglichkeiten etwas zu reduzieren.

Die für den Winterdienst verantwortlichen Mitarbeiter der Gemeinde, die eingesetzten Landwirte sowie die beauftragten Firmen werden sich weiterhin bemühen, den hohen Qualitätsstandard in der Gemeinde Taufkirchen an der Pram aufrecht zu erhalten.

Für sämtliche den Winterdienst betreffende Anliegen wenden Sie sich bitte während der Amtsstunden an das Gemeindeamt, in außergewöhnlichen Fällen außerhalb der Dienstzeit an Herrn Ludwig Ebner (Tel.-Nr.: 0676/84 71 97 260) oder an Bürgermeister Josef Gruber (Tel.-Nr.: 0676/84 16 77 777).



Wichtiger Hinweis

Durch parkende Autos in Siedlungsstraßen werden immer wieder die Streufahrzeuge behindert bzw. wird die Durchfahrt gänzlich versperrt.

Es wird daher dringend ersucht, in schmalen Siedlungsstraßen keine Fahrzeuge abzustellen (siehe § 24 Abs. 1 und 3 StVO)!



Aufputzen von Bäumen und Sträuchern an Straßen

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram macht darauf aufmerksam, dass auf manchen Grundstücken die Äste von Bäumen, Sträuchern und Hecken in das öffentliche Gut reichen und damit die reibungslose Benützung von Straßen und Gehsteigen behindert wird. Insbesondere im Winter kommt es dadurch oft zu Problemen bei der Schneeräumung.

Die Gemeinde ersucht daher alle Grundeigentümer, verkehrsbehindernden Bewuchs zu entfernen. Auf Grund der Gesetzeslage sind Bäume und Sträucher bis zu einem Luftraum von 4,5 m auszuschneiden.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Info der Bezirkshauptmannschaft Schärding

Läuft Ihr Reisepass im Jahr 2010 ab?

Im Jahr 2010 verlieren nämlich sehr viele Reisepässe ihre Gültigkeit. Zwischen März und August wird es daher zu einem großen Andrang und längeren Wartezeiten in der Bürgerservicestelle kommen.

Wenn Ihr Reisepass genau in dieser Zeit abläuft und Sie eine Auslandsreise planen – unser Tipp – beantragen Sie schon jetzt Ihren neuen Reisepass, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Sollte keine Auslandsreise geplant sein, können Sie mit der Beantragung noch warten.

Drei Schritte zum neuen Reisepass:

1. Die Beantragung ist bei jeder österreichischen Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft) **unabhängig vom Wohnsitz**

möglich. Sie können den Antrag auch bei Ihrer Wohnsitzgemeinde einbringen.

2. Vergessen Sie bitte nicht ein **Passfoto**, das den internationalen Kriterien entspricht (siehe www.passbildkriterien.at), Ihren derzeitigen **Reisepass** und die Gebühr von **€ 69,90** zur Antragstellung mitzubringen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.help.gv.at.
3. **Nur einmal zur Passbehörde** - der neu ausgestellte Sicherheitsreisepass wird innerhalb von fünf Werktagen von der Österreichischen Staatsdruckerei an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt.

Für einen erholsamen Urlaub oder eine stressfreie Auslandsreise beachten Sie bitte folgendes:

- Auch bei Reisen innerhalb der EU benötigen Sie grundsätzlich ein gültiges Reisedokument. – Nach dem derzeitigen Stand, kann man jedoch z.B. nach Deutschland, Schweiz,... mit einem fünf Jahre abgelaufenen Reisepass einreisen.

Für Flugreisen muss der Reisepass allerdings gültig sein.

- Kinder benötigen einen eigenen Reisepass. Bestehende Miteintragungen sind noch bis Juni 2012 gültig.
- Beachten Sie bei allen Auslandsreisen die Einreisebestimmungen Ihres Reiseziels (Visa, Gültigkeit des Reisepasses,...). Weitere Reiseinformationen finden Sie unter www.bmeia.gv.at.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Schärding gerne zur Verfügung (Tel.-Nr.: 07712/3105-460 bis 464).

Die Bürgerservicestelle ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Montag bis Freitag:
07.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag:
07.30 bis 17.00 Uhr



Oö. Kinderbetreuungsbonus

Wer wird gefördert?

Jene, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen. Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergartenarbeitsjahr.

Hinweis:

Für Geburten bis maximal Juli 2006 besteht noch bis Ende Juli 2010 die Möglichkeit, den Oö. Kinderbetreuungsbonus in der ursprünglichen Form zu beantragen, wenn dieser bisher noch nicht beantragt bzw. noch nie zuerkannt wurde. Das Antragsformular ist auf Anfrage beim Oö. Fami-

lienreferat unter der Tel.-Nr. 0732/77 20-111 92 und beim Gemeindeamt erhältlich.

Wie wird gefördert?



Der Oö. Kinderbetreuungsbonus beträgt jährlich pro Kind € 700,00. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nicht-Inanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Die Nicht-Inanspruchnahme einer Kinderbetreuungseinrichtung oder einer Sonderform nach § 23 Oö. Kinderbetreuungsgesetz 2007 (und für die Finanzierung einer Tagesmutter). Der Kinderbetreuungsbonus wird ohne Einkommensgrenzen ausbezahlt und ist auf EU-Inländer beschränkt.

Abwicklung/Antragstellung

Der Antrag ist mittels Formular an das Amt der Oö. Landesregierung, **Direktion Bildung und Gesellschaft - Familienreferat** zu richten.

Für nähere Informationen steht Ihnen das Gemeindeamt Taufkirchen an der Pram (Tel.-Nr. 07719/72 55) gerne zur Verfügung.

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

Prüfungserfolge

Herr **Markus Feichtinger**, Höbmannsbach 16 hat an der Fachhochschule Wels das Bachelorstudium für Innovationsmanagement mit dem akademischen Grad „**Bachelor of Science in Engineering**“ erfolgreich abgeschlossen.

Herr **Thomas Schreiner**, Haberedt 5 hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Lehrabschlussprüfung zum Kraftfahrzeugtechniker** mit gutem Erfolg bestanden.

Herr **Benjamin Reisinger**, Maad 19 hat beim WIFI in Linz die **Lehrabschlussprüfung zum Bürokaufmann und zum Tischler** mit gutem Erfolg abgelegt.

Frau **Melanie Edlinger**, Kapelln 16 hat bei der Wirtschaftskammer Oberösterreich die **Lehrabschlussprüfung zur Gastronomiefachfrau** erfolgreich bestanden.



Volksschulklassen besuchen das Gemeindeamt

Am **Donnerstag, 12. November 2009** stattete die 3b Klasse der Volksschule Taufkirchen an der Pram dem Gemeindeamt einen Besuch ab und am **Mittwoch, 02. Dezember 2009** die 3a Klasse.



Neben einem Rundgang durch die verschiedenen Räumlichkeiten der Gemeindeverwaltung standen für die zwei Klassen jeweils eine kurzfristig einberufene „Gemeinderatssitzung“ mit Bürgermeister Josef Gruber am Programm.



Kindergarten Taufkirchen an der Pram unterstützt Schulprojekt in Äthiopien

Millenna und Tamrat sind zwei von insgesamt 82 Kindern im Kindergarten von Taufkirchen an der Pram. Wie alle Kinder in den insgesamt fünf Kindergartengruppen singen, malen, basteln und spielen sie gern und dennoch unterscheiden sich die beiden von den anderen 80 Kindern ganz wesentlich – sie sind nämlich dunkelhäutig. Millenna und Tamrat sind in Afrika, genauer in Äthiopien, geboren und wurden noch im Babyalter von ihren Taufkirchner Eltern Carmen und Thomas Hölzl adoptiert.

Zwei Kinder aus einem der ärmsten Länder der Welt bei sich im Kindergarten zu haben, veranlasste Leiterin Hannelore Pucher und ihr engagiertes Team dazu, die diesjährige Martinsfeier unter das Motto „Hilfe für Äthiopien“ zu stellen.

Im Vorfeld wurde mit den Kindern über Afrika und den dort lebenden Menschen gesprochen und natürlich wurde mit den Kindergartenkindern auch fleißig gebacken, Tee und Punsch gekocht. Im festlich gestalteten Schulhof wurde nach dem Laternenumzug dann noch gefeiert und die Leckereien wurden an die Besucher verkauft.

Nicht weniger als € 700,00 kamen bei dieser Aktion zusammen, die nun vom gemeinnützigen Verein „Brücke nach

Äthiopien“ für ein Schulprojekt im Süden des Landes am Horn von Afrika verwendet werden – ganz nach dem Motto „Bildung ist der Schlüssel für eine bessere Zukunft“.

Nähere Infos dazu finden sie auch im Internet unter www.bridge-to-ethiopia.at/projekte.aspx

Spendenkonto: Sparkasse Feldkirch, Kto-Nr. 0100-027598, BLZ 20604



SCHULINFORMATIONEN

Aktuelles aus der Volksschule

Neue Projekte



Singschule

Eine grundlegende Ausbildung im Singen zusätzlich zum Musikunterricht an der Volksschule bietet die Musikschule allen Volksschülern an. Singen nach Noten, mehrstimmiges Singen und eine kindgemäße Stimm- bildung vermittelt Josef Redinger. Er ist ausgebildeter Pflichtschullehrer, Chorleiter, Lehrer für Gitarre und Gruppenstimm- bildung. Der Gruppenunterricht findet einmal pro Woche statt und dauert 50 Minuten. Da das Land Oberösterreich das Singen großzügig fördert, ist der Unterricht gratis. Es können sich auch noch weiterhin Kinder dazu anmelden.

Im „Jahr der Musik“ - heuer pädagogisches Thema an Oberösterreichs Schulen - ist uns dieser Impuls ein besonderes Anliegen. Eine Kooperation mit der Musikschule wird von uns sehr gefördert. Durch die räumliche Nähe zur Musikschule ergeben sich Sinnvollerweise auch verschiedene Synergien.



Schach

Der Denksport „Schach“ hat bei vielen Pädagogen einen hohen Stellenwert, fördert er doch logisches und strategisches Denken. Daher haben wir auch gern die Initiative von Herrn Rudolf Bittner für einen an der Schule stattfindenden Schachunterricht aufgegriffen. Einmal wöchentlich gibt es Schach-

unterricht. Ziel sollte die Vermittlung der Grundkenntnisse im „königlichen Spiel“ sein. In weiterer Folge möchten wir natürlich an den entsprechenden Schulschach-Meisterschaften teilnehmen.

Ein recht herzliches Dankeschön an Herrn Bittner und seine Mithelfer vom Schachverein, die viel Freizeit in dieses Projekt investieren.

Schwimmprüfungen

Insgesamt 65 Schwimmprüfungen haben die Schüler aus unseren Klassen im vergangenen Schuljahr abgelegt. Wir liegen damit an der Spitze aller Schulen des Bezirkes. Diese Schwimmprüfungen werden vom „Jugendrotkreuz“ gefördert und organisiert. Die Vorbereitungen dafür haben wir im Hallenbad Ruhstorf absolviert.

Die Gemeinde Taufkirchen finanzierte diese Fahrten ins Hallenbad bzw. die Eintrittsgelder. Danke für diese wichtige Kinderförderung.

Aktuelles aus der Hauptschule

Technik-Rallye für Mädchen

Die Mädchen der 3. Klassen nahmen im Dezember an einer Technik-Rallye für Mädchen im AMS Schärding teil. Nach einigen Informationen zu technischen Ausbildungsmöglichkeiten und Berufschancen für Mädchen konnten die Schülerinnen ihr technisches Geschick an drei Werkstücken erproben. Mit großem Eifer und Geschick fertigten sie je ein Werkstück aus Holz, Metall und Kunststoff an und waren mächtig stolz auf die gelungenen Ergebnisse.



Schüler als Forscher

Da immer häufiger Schulabgänger der Hauptschule ihre Ausbildung an einer HTL fortsetzen, wird heuer erstmals in den 4. Klassen der Freigegegenstand „Chemische Übungen“ für naturwissenschaftlich interessierte Schülerinnen und Schüler angeboten. Passend auch zum Jahr der Naturwissenschaften experimentieren und forschen nun 13 hochmotivierte Mädchen und Burschen mit ihrem Chemielehrer Josef Probst an den neu angeschafften Geräten und Übungskästen.





Besuch im Piusheim Peuerbach

Am 18. September 2009 verbrachten die Schülerinnen der 4. Klassen einen interessanten und für alle beeindruckenden Tag mit Behinderten im Piusheim in Peuerbach. Nach einer Führung durch das Haus überreichten die Schülerinnen eine Spende von € 200,00 und durften anschließend einige Stunden mit den Behinderten in den Werkstätten verbringen bzw. dort auch mitarbeiten.



LEGO-Ausstellung

Auf Einladung der Hauptschule stellte der Rainbacher Anton Froschauer im Oktober zahlreiche LEGO-Modelle im Foyer der neuen Schule aus. Anton ist seit einem schweren Unfall im Jahr 1998 querschnittgelähmt und an den Rollstuhl gefesselt. Nur ein beweglicher Finger ist ihm geblieben, mit dem er nun mit faszinierender Geduld und Genauigkeit Bauwerke und komplizierte Fahrzeuge aus LEGO Stein für Stein zusammensetzt. Die Schüler und auch viele Erwachsene waren beeindruckt von dieser speziellen LEGO-Ausstellung und der Art, wie Anton sein Schicksal meistert.

Fensterbilder nach Margret Bilger



170 Schüler aus dem Bezirk Schärding beteiligten sich im neuen Taufkirchner Schulzentrum an dem Kunstprojekt „Margret Bilger - Die Leuchtkraft der Farben“. Ziel des Projektes war es, die Arbeitsprozesse der Glasbilder von Margret Bilger für die Schüler nachvollziehbar kreativ umzusetzen, wobei Glas und Blei durch Ton- und Transparentpapier ersetzt

wurden. Viele hervorragende und farbenfrohe Ergebnisse konnten schließlich am 28. Oktober 2009 im Foyer bei einer gut besuchten Vernissage präsentiert werden. Unter den Gästen waren u.a. Landesschulinspektor Bruno Huber, Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner, BSI Dr. Karl Hauer und Helmut Kumpfmüller, Bürgermeister Josef Gruber,... Stolz präsentierten besonders die Taufkirchner Schüler ihre Werke und erklärten sie den interessierten Besuchern.



Hauptschüler als Christkindl

Nicht weit weg von Österreich, in Albanien, leben viele Kinder in größter Armut und haben keine Hoffnung auf ein Weihnachtsgeschenk. Daher wollten Schüler, Eltern und Lehrer der Hauptschule Taufkirchen an der Pram in Hinblick auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein besonderes Zeichen der Solidarität für diese Kinder setzen. Mit Liebe und großem Engagement füllten sie 121 Weihnachtspakete mit Schulsachen, Süßigkeiten, Spielzeug, Hygieneartikeln, Winterbekleidung,... und übergaben sie zusammen mit ca. € 200,00 der Hilfsorganisation ORA, die die Pakete vor Ort an bedürftige Kinder in Albanien verteilen wird.



Hauptschüler beim Adventmarkt

Auch heuer entstanden in der Vorweihnachtszeit wieder viele schöne und stilvolle Bastelarbeiten. Besonders fleißig bastelten die Schüler der 1a Klasse für den Adventmarkt in Laufenbach, wo sie mit einem Verkaufsstand vertreten waren. Die Mühen haben sich gelohnt, denn die 1a konnte ihre Klassenkasse durch die Verkaufserlöse kräftig aufbessern.



GEMEINDECHRONIK



Ein "Herzliches
Willkommen" den
neuen Erdenbürgern!

Geburten

- 06.10.2009 **Lara Wallner**, Tochter von Nadine Wallner und Christoph Geisbauer, Wolfsedt 16
20.10.2009 **Kilian Hofstätter**, Sohn von Regina und Roland Hofstätter, Rainbacher Straße 8
26.10.2009 **Raphael Werner Samuel Panz**, Sohn von MMag. Iris Leitner-Panz und Christian Panz, Bachschwölln 34
02.11.2009 **Matthias Kalchgruber**, Sohn von Regina Kalchgruber und Markus Feldweber, Höbmansbach 19
13.11.2009 **Annalena Demmelbauer-Ebner**, Tochter von Anita Demmelbauer-Ebner und Daniel Sekot, Kinosiedlung 23
17.11.2009 **Julia Huber**, Tochter von Cornelia und Christian Huber, Gadern 33
25.11.2009 **Yannik Robert Rossdorfer**, Sohn von Martina Rossdorfer, Holzing 20 und Robert Mager, Rainbach
27.11.2009 **Sinan Adrian Uygun**, Sohn von Sandra und Erkan Uygun, Eferdinger Straße 30/12
04.12.2009 **Sebastian Kramer**, Sohn von Cornelia und Markus Kramer, Laufenbach 15

Jubiläen



04.12.2009
Otilie Hainzl,
Dorfstraße 7
95 Jahre



26.10.2009
Maria Eder,
Wolfsedt 25
92 Jahre



07.11.2009
Ferdinand Heusl,
Ölschlag 4
92 Jahre



07.11.2009
Cäcilia Schreiner,
Wolfsedt 9
91 Jahre



01.12.2009
Aloisia Kottbauer,
Bachschwölln 13
90 Jahre



02.12.2009
Maria Peterbauer,
Oberpramau 8
90 Jahre



24.11.2009
Theresia Schediwy,
Aichbergsiedlung 8
85 Jahre



25.11.2009
Frieda Froschauer,
Berndobler Straße 11
80 Jahre

Seitens der Gemeinde gratulierte Bürgermeister Josef Gruber bzw. Vizebürgermeister Paul Freund den Jubilaren mit einem kleinen Geschenk und wünschte ihnen Glück und Segen für ihren weiteren Lebensabend.

Ehejubiläum

Auch dazu
von Seiten der
Gemeinde
herzlichen
Glückwunsch!



24.10.2009
Maria und Johann Wallner,
Schwendt 4
Goldene Hochzeit

GEMEINDECHRONIK

Todesfälle



16.10.2009
Johann Süß,
geb. 14.11.1930,
Holzing 13



23.10.2009
Bernhard Thaler,
geb. 22.02.1961,
Laufenbach 68



15.11.2009
Johannes Froschauer,
geb. 07.10.1964,
Kapelln 9



19.11.2009
Zäzilia Lindlbauer,
geb. 17.03.1920,
Furth 14



24.11.2009
Anna Raab,
geb. 11.01.1926,
Unterpramau 3



03.12.2009
Ida Wallner,
geb. 24.09.1960,
Furth 7

Das Beileid und
Mitgefühl gilt den
Hinterbliebenen!

Nachruf

Johannes Froschauer –
Sektionsleiter des Skiclubs
Taufkirchen an der Pram



„Du hinterlässt eine Lücke, die wir
mit Gedanken und Erinnerungen
füllen, aber niemals schließen
werden können.“

Für 22 tolle Jahre im Dienste des
Skiclubs Taufkirchen an der Pram
bedanken sich deine Freunde,
Funktionäre und Mitglieder des
Skiclubs Taufkirchen an der Pram.

Zuzüge

Wir begrüßen die nach Taufkirchen an der Pram Zugezogenen sehr herzlich und hoffen, dass sie sich als neue
GemeindegängerInnen wohlfühlen werden!

Name	wohnhalt in	zugezogen von
Natalia Cherkaska	Haberedt 8	Ukraine
Sandra und Ludwig Seitz	Margret-Bilger-Straße 23/3	Diersbach
Familie Mihaela Madl	Wimm 26/4	Diersbach
Familie Yasemin-Suna und Josef Engertsberger	Wolfsedt 40	Schärding
Brigitte und Robert Ortner	Bachschwölln 58	D-Ruhstorf an der Rott
Familie Bettina und Waldemar Mitschke	Gmeinau 37	Antiesenhofen
Familie Johannes Umdesch	Rainbacher Straße 9	St. Marienkirchen
Familie Gabriele Resch	Wimm 28/1	Suben

VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2009

Donnerstag, 17.12.2009

- ~ Adventbesinnung mit anschließender Kaffeejause um 14.00 Uhr im Pfarrsaal – „Wir Frauen über 50“

Freitag, 18.12.2009

- ~ Weihnachtsfeier des Seniorenringes um 12.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 19.12.2009

- ~ Weihnachtsfeier der FF Laufenbach um 19.30 Uhr im Dorfgasthaus Laufenbach
- ~ Weihnachtsfeier des Sportvereines um 19.00 Uhr im GH Aumayr

Sonntag, 20.12.2009

- ~ Glühweinstandl des Musikvereines um 09.30 Uhr beim ehemaligen Kaufhaus Ebner
- ~ Punschstandl der FF Höbmansbach ab 16.00 Uhr beim Feuerwehrhaus

Mittwoch, 23.12.2009

- ~ Hasenpartie des Skiclubs um 20.30 Uhr im GH Aumayr

Donnerstag, 24.12.2009

- ~ Friedenslichtaktion der FF Brauchsdorf, FF Höbmansbach, FF Laufenbach und FF Pramau
- ~ Friedenslichtaktion der FF Taufkirchen an der Pram von 08.00 bis 12.00 Uhr am Gemeindeplatz

Samstag, 26.12.2009

- ~ Neujahrsblasen des Musikvereines
- ~ Schauturnen und Julfeier des Turnvereines um 19.30 Uhr in der Turnhalle

Sonntag, 27.12.2009

- ~ Neujahrsblasen des Musikvereines

Donnerstag, 31.12.2009

- ~ Jahresausklang des Schäferhundevereines um 15.00 Uhr beim Hundeabrichteplatz
- ~ Silvesterdankandacht um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche
- ~ Silvesterstandl des Turnvereines, Skiclubs und Gesangsvereines ab 17.00 Uhr - Jahresausklang der Gemeinde Taufkirchen an der Pram

Jänner 2010

Dienstag, 05.01.2010

- ~ Hasen- und Bratpartie des Musikvereines um 19.30 Uhr im GH Aumayr
- ~ Turnerschnas – „Turnen anno dazumal“ des Turnvereines im GH Beham
- ~ „Ölscheichparty“ der FF Brauchsdorf ab 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus

Mittwoch, 06.01.2010

- ~ Hasenpartie der FF Taufkirchen an der Pram um 11.30 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 07.01.2010

- ~ Stammtisch der Ortsbauernschaft um 20.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 08.01.2010

- ~ Neujahrstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ Jahreshauptversammlung des Gesangsvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler

Samstag, 09.01.2010

- ~ Taufkirchner Ski- und Snowboardmeisterschaften des Skiclubs in St. Johann im Pongau; Beginn 10.30 Uhr
- ~ Tagesskifahrt der FF Brauchsdorf
- ~ Ball des Pensionistenverbandes um 14.00 Uhr im GH Stadler

Montag, 11.01.2010

- ~ Mütterrunde um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Mittwoch, 13.01.2010

- ~ Jahresrückblick des Seniorenbundes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ Wirbelsäulengymnastik der Bäuerinnengemeinschaft von 19.15 bis 20.00 Uhr im Rhythmischen Raum des Bilger-Breustedt Schulzentrums (10 Abende; jeweils am Mittwoch)

Donnerstag, 14.01.2010

- ~ Film- und Fotoabend vom Frauenfasching 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal - Kath. Frauenbewegung
- ~ Pilates von 19.00 bis 20.00 Uhr im Rhythmischen Raum des Bilger-Breustedt Schulzentrums (6 Abende) - Arbeitskreis für Kultur und Heimatpflege (Gesunde Gemeinde)

Samstag, 16.01.2010

- ~ Maskenball der FF Laufenbach ab 20.00 Uhr im Dorfgasthaus Laufenbach

Dienstag, 19.01.2010

- ~ Mutter-Kind Turnen der Mütterrunde um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr (zwei Turngruppen) in der Turnhalle
- ~ „Basteln von geflochtenen Taschen“ um 19.30 Uhr im Raibasaal - Bäuerinnengemeinschaft

Mittwoch, 20.01.2010

- ~ Bildungstag zum Thema „Die Welt in unseren Händen“ im Schloss Zell an der Pram; Abfahrt um 08.00 Uhr im Pfarrheim - Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“

Freitag, 22.01.2010

- ~ Vollversammlung der FF Brauchsdorf um 20.00 Uhr im GH Stadler

Samstag, 23.01.2010

- ~ Tagesskifahrt der FF Laufenbach
- ~ SVT-Jugendhallenturnier in der Turnhalle des Bilger-Breustedt Schulzentrums

Sonntag, 24.01.2010

- ~ SVT-Jugendhallenturnier in der Turnhalle des Bilger-Breustedt Schulzentrums

Montag, 25.01.2010

- ~ Vortrag „Effektive Mikroorganismen“ der Bäuerinnengemeinschaft und der Ortsbauernschaft um 19.30 Uhr im GH Stadler (Vortragender: Josef Grünberger, Rainbach)

Samstag, 30.01.2010

- ~ Mannschafts-Kreismeisterschaft des Schach-Klubs im Turnierschach um 15.00 Uhr im Sportzentrum
- ~ Taufkirchner Ball um 20.00 Uhr im GH Stadler; Motto: „1001 Nacht“ - Chor „La musica“ und Sportverein Taufkirchen

VERANSTALTUNGSKALENDER

Sonntag, 31.01.2010

- ~ Mannschafts-Kreismeisterschaft des Schach-Klubs im Turnierschach um 09.00 Uhr im Sportzentrum

Februar 2010

Dienstag, 02.02.2010

- ~ Mutter-Kind Turnen der Mütterrunde um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr (zwei Turngruppen) in der Turnhalle
- ~ Gestaltung der Lichtmessfeier um 19.15 Uhr in der Pfarrkirche - Mütterrunde

Mittwoch, 03.02.2010

- ~ Faschingsfeier des Seniorenbundes um 14.00 Uhr im GH Beham
- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Donnerstag, 04.02.2010

- ~ Stammtisch der Ortsbauernschaft um 20.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 05.02.2010

- ~ Schnitzeessen des Pensionistenverbandes um 12.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ Stammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr

Samstag, 06.02.2010

- ~ Tagesskifahrt der FF Pramau

Sonntag, 07.02.2010

- ~ Familienskitag des Skiclubs nach Mitterfirmiansreut (Vormittag Kinderbetreuung); Abfahrt um 07.00 Uhr vom Sportzentrum - Gesunde Gemeinde
- ~ Kinderfasching mit Umzug der FF Laufenbach um 14.00 Uhr im Dorfgasthaus Laufenbach

Montag, 08.02.2010

- ~ Mütterrunde um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Donnerstag, 11.02.2010

- ~ Frauenfasching um 13.30 Uhr im Pfarrsaal unter dem Motto „Wer lustig is und lachn ko, is af dera Welt am bestn dro! Zeit, de ma mit Lachn vabringt, is a Zeit, de da Seel z'guat kimmt!“ - Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“

Samstag, 13.02.2010

- ~ Pfarrball um 20.00 Uhr im GH Beham

Montag, 15.02.2010

- ~ Faschingsgaudi ab 20.00 Uhr im Reise Achterl - Familie Beham/Egger

Dienstag, 16.02.2010

- ~ Après Ski Fahrt des Skiclubs nach Hinterstoder; Abfahrt um 07.30 Uhr vom Sportzentrum
- ~ Mutter-Kind Turnen der Mütterrunde um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr (zwei Turngruppen) in der Turnhalle
- ~ Fahrt der Bäuerinnengemeinschaft zum Faschingskonzert nach Passau

Dienstag, 23.02.2010

- ~ „Naturkosmetik selber herstellen“ um 13.30 Uhr im Raibasaal - Bäuerinnengemeinschaft

Freitag, 26.02.2010

- ~ Jahreshauptversammlung des Fischereivereines um 19.30 Uhr im GH Beham

Samstag, 27.02.2010

- ~ Freeride-Fahrt des Skiclubs nach Flachauwinkel - Zauchensee; Abfahrt um 06.00 Uhr vom Sportzentrum
- ~ Tischtennisturnier des Tennisvereines in der Turnhalle
- ~ Mannschafts-Kreismeisterschaft des Schach-Klubs im Turnierschach um 15.00 Uhr im Sportzentrum

Sonntag, 28.02.2010

- ~ Mannschafts-Kreismeisterschaft des Schach-Klubs im Turnierschach um 09.00 Uhr im Sportzentrum
- ~ Familienfastag; Mitgestaltung des Gottesdienstes und anschließendes Fastensuppenessen im Pfarrsaal - Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“

März 2010

Montag, 01.03.2010

- ~ Schulschach-Bezirksmeisterschaft des Schach-Klubs um 13.00 Uhr in der Hauptschule

Dienstag, 02.03.2010

- ~ Mutter-Kind Turnen der Mütterrunde um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr (zwei Turngruppen) in der Turnhalle

Mittwoch, 03.03.2010

- ~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham
- ~ Jahreshauptversammlung des Vereines Bilger-Haus um 19.30 Uhr im GH Stadler

Donnerstag, 04.03.2010

- ~ Stammtisch der Ortsbauernschaft um 20.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 05.03.2010

- ~ Kreuzweg um 14.00 Uhr im Pfarrsaal - Kath. Frauenbewegung und „Wir Frauen über 50“
- ~ Nachtbasar für Baby- und Kinderartikel der Zwergerlgruppe: Anlieferung von Kinderspielzeug, Kinderausstattung und Bekleidung von Größe 0 bis Größe 154 in der Zeit von 14.30 bis 17.30 Uhr; Verkauf von 17.30 bis 20.30 Uhr im Bilger-Breustedt Schulzentrum
- ~ Jahreshauptversammlung der SPÖ um 19.30 Uhr im GH Beham

Samstag, 06.03.2010

- ~ 2-Tagesskifahrt der Turnerinnen nach Maria Alm
- ~ Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes um 13.00 Uhr im GH Beham
- ~ Jahreshauptversammlung des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
- ~ Vollversammlung der FF Pramau um 20.00 Uhr im Feuerwehrhaus

Montag, 08.03.2010

- ~ Mütterrunde um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Dienstag, 09.03.2010

- ~ Acrylmalerei und Serviettentechnik auf diversem Material um 19.00 Uhr im Werkraum des Bilger-Breustedt Schulzentrums - Bäuerinnengemeinschaft

VERANSTALTUNGSKALENDER

Mittwoch, 10.03.2010

~ Beginn des Lauf-, Bike- & Walking-Treffs des Skiclubs um 19.15 Uhr bei der Turnhalle

Samstag, 13.03.2010

~ Ortskegelmeisterschaft der SPÖ ab 10.00 Uhr beim ehemaligen Brandl in Andorf
~ Mannschafts-Landesmeisterschaft des Schach-Klubs im Turnierschach um 15.00 Uhr im GH Aumayr
~ Vollversammlung der FF Laufenbach um 20.00 Uhr im Dorfgasthaus Laufenbach

Dienstag, 16.03.2010

~ Seniorennachmittag des Seniorenbundes mit Insp. Koller „Sicherheit im Straßenverkehr“ um 14.00 Uhr im Dorfgasthaus Laufenbach
~ Mutter-Kind Turnen der Mütterrunde um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr (zwei Turngruppen) in der Turnhalle

Donnerstag, 18.03.2010

~ Vortrag zum Thema „Dem Licht entgegen!“ mit dem Referenten Mag. Ludwig Degeneve aus Waizenkirchen um 14.00 Uhr im Pfarrsaal – „Wir Frauen über 50“

Samstag, 20.03.2010

~ 2-Tagesskifahrt des Skiclubs nach Werfenweng
~ Interne Vereinsmeisterschaften des Turnvereines
~ Vollversammlung der FF Taufkirchen an der Pram um 20.00 Uhr im GH Beham

Mittwoch, 24.03.2010

~ 2-Tagesausflug der Bäuerinnengemeinschaft nach Wien

Donnerstag, 25.03.2010

~ Frauenrunde zum Thema „Outfit - Infit ... wie pflege ich meine Seele“ um 20.00 Uhr im Pfarrheim - Kath. Frauenbewegung

Samstag, 27.03.2010

~ Ostermarkt des Arbeitskreises für Kultur und Heimatpflege von 09.00 bis 17.00 Uhr im GH Stadler
~ Vollversammlung der FF Höbmannsbach um 20.00 Uhr beim Heurigen „Kurz Ein'kehrt“

Dienstag, 30.03.2010

~ Mutter-Kind Turnen der Mütterrunde um 16.15 Uhr und um 17.15 Uhr (zwei Turngruppen) in der Turnhalle

Skiclub

Termine:

Skigymnastik jeden Mittwoch um 19.15 Uhr in der neuen Turnhalle mit Übungsleiter Klaus Schauer (bis zum 17.02.2010).

Lauf-, Bike- & Walking-Treff

ab 10.03.2010 jeden Mittwoch um 19.15 Uhr bei der Turnhalle.

Hinweis:

Informativ sei noch erwähnt, dass bis zur Neuwahl Herr **Manfred Straif** (Tel.-Nr. 0664/60 13 95 67 26) die Administration des Skiclubs übernimmt.



April 2010

Donnerstag, 01.04.2010

~ Stammtisch der Ortsbauernschaft um 20.00 Uhr im GH Beham

Montag, 05.04.2010

~ Waldbegehung und anschließende Diskussion der „Ökobauernjagd“ - Verein Oö. Jagdeigentümer; Treffpunkt um 14.00 Uhr bei der Maschinenhalle von Herrn Johann Hauer (bei der Fernstraßenunterführung in Laufenbach)

Mittwoch, 07.04.2010

~ Stammtisch der Goldhaubengruppe um 20.00 Uhr im GH Beham

Freitag, 09.04.2010

~ Osterstammtisch des Seniorenringes um 14.00 Uhr im GH Aumayr
~ Große Tupperwareparty für Neu- und Gebrauchtwaren im Steininger-Stadl - Zwergerlgruppe

Samstag, 10.04.2010

~ Bezirksgerätemeisterschaft des Turnvereines im Bilger-Breustedt Schulzentrum
~ Konzert des Gesangsvereines um 20.00 Uhr im GH Stadler

Sonntag, 11.04.2010

~ Mitgestaltung des Gottesdienstes um 08.30 Uhr in der Pfarrkirche - Chor „La musica“

NACHTBASAR
für Baby- u. Kinderartikel
Taufkirchen/Pram

Im *Schulzentrum* der Gemeinde Taufkirchen/Pram
Anlieferung: Freitag, 05.03.2010
von 14.30 bis 17.30 Uhr
Verkauf: ab 17.30 bis 20.30 Uhr

Alles was ihr mit Kindern u. Schwangerschaft in Verbindung bringt, kann könnt ihr uns bringen wie z.B.

- Hochstuhl, Trapez, Gelschulen, Schuhe
- **Spiele:** Duplo, Autos, Puzzle, Spiele, Bücher, Lego, Puppenwagen bzw. -küche.
- **Fahrzeuge:** Dreirad, Fahrräder, Bobby-Car, Traktor, Rutschfahrzeuge, Fahrradsitze.
- Videokassetten, DVD.

**Die Zwergerlgruppe behält sich 15 % des Verkaufspreises!
Für Beschädigung und Verlust übernimmt der Veranstalter keine Haftung!**

Nähere Informationen bei:

Manuela Spitzenberger 07719/50 919 od. 0664/120 32 66
Yvonne Scheuringer 07719/20 058

VERSCHIEDENE INFORMATIONEN

Ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste

20.12.2009	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
25.12.2009	Dr. Lachmayr, 07766/40 05,	Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
26.12.2009	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
27.12.2009	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
01.01.2010	Dr. Höfler, 07766/21 40,	Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
03.01.2010	Dr. Hochhauser, 07711/22 07,	Schärdinger Straße 14, 4774 St. Marienkirchen
06.01.2010	Dr. Schöfer, 07719/73 17,	Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen an der Pram
10.01.2010	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
17.01.2010	Dr. Lachmayr, 07766/40 05,	Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
24.01.2010	Dr. Höfler, 07766/21 40,	Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
31.01.2010	Dr. Prammer, 07719/84 44,	Pfarrhofweg 3, 4776 Diersbach
07.02.2010	Dr. Fuchs, 07716/81 88,	Hauzing 71, 4791 Rainbach
14.02.2010	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28,	4975 Suben Nr. 33
21.02.2010	Dr. Hochhauser, 07711/22 07,	Schärdinger Straße 14, 4774 St. Marienkirchen
28.02.2010	Dr. Schöfer, 07719/73 17,	Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen an der Pram
07.03.2010	Dr. Lachmayr, 07766/40 05,	Taufkirchner Straße 15, 4770 Andorf
14.03.2010	Dr. Höfler, 07766/21 40,	Winertshamerweg 8, 4770 Andorf
21.03.2010	Dr. Hochhauser, 07711/22 07,	Schärdinger Straße 14, 4774 St. Marienkirchen
28.03.2010	Dr. Fuchs, 07716/81 88,	Hauzing 71, 4791 Rainbach
04.04.2010	Dr. Schmidtseder, 07711/22 28,	4975 Suben Nr. 33
05.04.2010	Dr. Schöfer, 07719/73 17,	Berndobler Straße 5, 4775 Taufkirchen an der Pram

Die Ordination von **Frau Dr. Sabine Schöfer** ist vom **15.02. bis 20.02.2010** und vom **27.03. bis 03.04.2010** urlaubsbedingt geschlossen!

Pensionssprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:

Gebietskrankenkasse Schärding
Max-Hirschenauer-Straße 18
4780 Schärding
von 08.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag, 17. Dezember 2009
Donnerstag, 14. Jänner 2010
Donnerstag, 21. Jänner 2010
Donnerstag, 28. Jänner 2010
Donnerstag, 11. Februar 2010
Donnerstag, 18. Februar 2010
Donnerstag, 25. Februar 2010
Donnerstag, 11. März 2010
Donnerstag, 18. März 2010
Donnerstag, 25. März 2010
Donnerstag, 08. April 2010

Sozialversicherungsanstalt der Bauern:

Bezirksbauernkammer Schärding
Schulstraße 2, 4780 Schärding
von 08.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.30 bis 15.00 Uhr

Montag, 04. Jänner 2010
Montag, 01. Februar 2010
Montag, 01. März 2010
Mittwoch, 07. April 2010

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvormerkung unter der Tel.-Nr.: 05 7807 31 39 00.

SPORTLEREHRUNGEN

Mit den Worten „Es lebe der Sport“ begrüßte **Bürgermeister Josef Gruber** am 04. Dezember 2009 die Teilnehmer an der heurigen Sportlerehrung im fast vollen Veranstaltungssaal des Bilger-Breustedt Schulzentrums.

Abgesehen von der noch nie da gewesenen Quantität an „**Taufkirchner Meistern**“ war vor allem auch die Qualität sensationell – vom Jugendolympiasieger über eine Seniorenweltmeisterin, Europa- und Staatsmeister bis hin zu Landesmeistern,... reichte die Palette der Ausgezeichneten.

Nach der Vorstellung der Mitglieder des zuständigen Ausschusses (u.a. für Sportangelegenheiten) und einführenden Worten des Bürgermeisters konnte nachfolgenden Sportlern zu Meisterehren gratuliert werden:

Der **Sportverein Taufkirchen an der Pram** hat das Kunststück zuwege gebracht, heuer vier Meistermannschaften zu stellen; sowohl die **U-14** als auch die **U-18** sowie die **Reserve** und die **Damen** errangen in ihrer Klasse den **Meistertitel**.



Der **Tennisverein Taufkirchen an der Pram** konnte sich über den **Mannschafts-Hallenmeistertitel 2008/2009** freuen.



Der erfahrungsgemäß starke **Schach-Klub** wurde mit seiner **1. Mannschaft Landesmeister** im Turnierschach und ist dadurch in der zweiten Bundesliga spielberechtigt.



Ebenfalls den **Landesmeistertitel** im Plattenwerfen sicherten sich die **Senioren des Plattenvereines** durch konstant gute Leistungen.



Ein außergewöhnlicher Erfolg gelang auch dem **Turnverein Taufkirchen an der Pram**; bei der 46. Jahnwanderung in Schwanenstadt holte sich dieser zum ersten Mal die „**Jahnwanderfahne**“.



SPORTLEREHRUNGEN

Bereits zum zweiten Mal konnte **Petra Stieger** das „**Jahnschild**“ im Achtkampf erringen.



Bei den **Bezirksmeisterschaften** im Geräteturnen kamen auch zwei Jungturner zu weiteren Meisterehren; **Julian Gahbauer** bei den 13- bis 14-jährigen und **Gregor Waizenauer** bei den 15- bis 16-jährigen.



Eine außerordentliche Leistung vollbrachte ebenfalls Plattenwerfer **Alois Bruneder** durch seinen souveränen **Landesmeistertitel** im Zielwerfen.



Im Ballett trumpten in diesem Jahr sogar zwei junge Taufkirchnerinnen ganz groß auf; als Lohn für ihren Fleiß heimsten **Valentina Vitale** und **Dora Schachinger** sowohl den **Europameister-** als auch **Staatsmeistertitel** im Charak-

tertanz (im Duett mit Partnerinnen aus Nachbargemeinden) ein.



Nach ihrem Vize-Weltmeistertitel im Jahr 2004 und dem vorjährigen Staatmeistertitel krönte **Sonja Hiermann** ihre diesjährige Leistung bei den Judo-Seniorenweltmeisterschaften mit dem **Weltmeistertitel** in der Klasse F3/+ 78 kg.

Last but not least wurden die Leistungen des Stammgastes (bei allen bisherigen vier Sportlerehrungen unter den Ausgezeichneten) **Lukas Weißhaidinger (als Doppelolympiasieger)** entsprechend gewürdigt. Seine grandiosen Ergebnisse bei den Juniorenweltmeisterschaften und den Europäischen Olympischen Jugendspielen sind uns allen noch in bester Erinnerung.



Die meisterlichen Darbietungen der Balletttänzerinnen **Valentina** und **Dora** gaben der Veranstaltung die entsprechende sportliche Note und rundeten das gelungene Programm ab.

Auch **Ausschussobmann Josef Mittermeier** beglückwünschte alle Sportler zu ihren Erfolgen und dankte ihnen für ihre Leistungsbereitschaft.

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram kann wirklich stolz sein auf solch hervorragende Athleten in den sehr gut geführten Vereinen.

VEREINSNACHRICHTEN

Turnverein Taufkirchen Sektion Eisschießen

Nachdem das Vereinsheim über keine Toilettenanlagen verfügte, beschloss der Vereinsvorstand im Jahre 2007 das Vereinsheim zu erweitern.

Dazu wurde von der Gemeinde Taufkirchen an der Pram der Kanalanschluss hergestellt. Bis zur Fertigstellung im heurigen Jahr wurden insgesamt **1.936,5** freiwillige Arbeitsstunden geleistet. An Ausgaben wurden € **26.627,00** aufgewendet. Davon wurden € 6.000,00 von der Gemeinde Taufkirchen an der Pram und

€ 3.000,00 vom Land Oberösterreich zur Verfügung gestellt.



Jetzt verfügen wir über ein zeitgerechtes Vereinsheim mit Toilettenanlagen, einem Lager, einem Rechenbüro und einem weiteren Raum für Sieger Ehrungen.

Der Vereinsvorstand dankt allen, die am Gelingen dieses Projektes einen Beitrag (in welcher Art auch immer) beigetragen haben.

Am 13. September 2009 fand die **Eröffnung des Vereinsheimes**, verbunden mit dem Grillfest, statt. Anwesend waren dabei auch Bürgermeister Josef Gruber und Vizebürgermeister Friedrich Spitzenberger sowie Obmann-Stellvertreter des Turnvereines, Herr Christoph Crepez.

Adresse:
Sportplatzstraße 1c
4775 Taufkirchen an der Pram
E-mail: alois.spreitzer@gmx.at
Internet: www.ooe-stocksport.at



Buchausstellung und Preisträger

Die allgemeine Befürchtung, das Buch könnte von den neuen Medien verdrängt werden, bestätigt sich in Taufkirchen an der Pram derzeit nicht unbedingt. Bei der Buchausstellung am 14. und 15.11.2009 im Pfarrsaal waren wieder viele interessierte Besucher und Käufer anzutreffen. Dass einige hauptsächlich wegen der guten Kuchen und der Bewirtung der Kath. Frauenbewegung im Foyer gekommen waren, darf hier gerne erwähnt werden.

Zu Beginn am Samstagnachmittag wurden dann auch die Gewinner unserer Ferienaktion geehrt. Die „Taufkirchner Leseratten“ der Sommerferien 2009 wurden in vier Altersklassen ermittelt, und hier jeweils die drei Kinder mit den meisten Entlehnungen. Magdalena Ortmayr (12 Jahre) hat dabei von allen mit Abstand die meisten Bücher (50!) gelesen.

Hier die Gewinner:

KiGa + Leseanfänger:

1. Elisabeth Bauer, 2. Valentin Schneeglberger, 3. Christa Bauer

Junge Leser 8 bis 10:

1. Hanna Stockner, 2. Fabian Danninger, 3. Miriam Bauer

Geübte Leser 11 bis 13:

1. Magdalena Ortmayr, 2. Jennifer Danninger, 3. Alexandra Spreitzer

Jugend 14 bis 16:

1. Vanessa Danninger, 2. Manuel Ennsfellner, 3. Claudia Mairhofer



V.l.n.r.: Miriam Bauer, Claudia Mairhofer, Magdalena Ortmayr, Christa Bauer, Vanessa Danninger, Hanna Stockner, Andreas Ennsfellner (für seinen Bruder Manuel), Valentin Schneeglberger, Jennifer und Fabian Danninger; Elisabeth Bauer und Alexandra Spreitzer sind nicht im Bild.

An dieser Stelle **vielen Dank unseren Sponsoren**, die es uns auch in diesem

Jahr, unter anderem, wieder möglich gemacht haben, dass unsere jungen Leser in den Sommerferien gratis entleihen konnten:

Firmen Alpine, Froschauer, Gsund & Schön, Kurz Brennerei, Maader Hof, Neuböck Alexander, Raiffeisenbank, Sparkasse, Sentimento, Praxis Dr. Schöfer und viele private Spender, die uns ihre Bücher für unseren Bestand oder zum Verkauf im Flohmarkt geschenkt haben.

Einen **herzlichen Dank natürlich unseren Leserinnen und Lesern** jeder Altersgruppe für ihre Treue, ihre Anregungen und hilfreichen Hinweise. Wir werden uns auch 2010 nach Kräften darum bemühen, unsere Pfarrbücherei attraktiv und lebendig zu gestalten.

Eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute im Neuen Jahr!

Euer Büchereiteam

Öffnungszeiten:

Freitag von 16.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 09.30 bis 10.30 Uhr, Mittwoch von 08.15 bis 09.15 (zur Schulzeit, lt. Aushang)

E-Mail: buchtaufkirchen@aon.at oder taufkirchen@bibliotheken.at

Wir haben ab sofort eine Homepage: www.taufkirchen.bvoe.at

VEREINSNACHRICHTEN

Der Imkerverein informiert



Das Jahr 2009 neigt sich dem Ende zu.

Die 19 aktiven Imker unserer Ortsgruppe betreuten in diesem Jahr 200 Bienenvölker und konnten von diesen Bienenvölkern 2.640 kg Honig ernten.

Honig wirkt sich äußerst positiv auf das Immunsystem und somit auch auf die Gesundheit aus. Gerade deswegen sollte Honig das ganze Jahr über ein fixer Bestandteil der Ernährung sein.

Meine Bitte an euch: Esst Honig sowie Honigprodukte bester Qualität von uns ortsansässigen Imkern. Wir sorgen mit unseren Bienenvölkern dafür, dass eine ausreichende Bestäubung der Natur- und Kulturpflanzen in unserem Lebensraum und somit auch in euren Gärten erfolgt.

Wenn ihr naturverbunden seid und euch für die Imkerei interessiert, dann meldet euch bei mir oder bei einem bekannten Imkerkollegen unserer Ortsgruppe. Erlebt mit diesem Imkerpaten ein Jahr lang die faszinierenden Einblicke in die Welt der Biene. Ich bin überzeugt, ihr werdet begeistert sein. Die Honigbiene verdient unseren Respekt, sie ist für unsere Natur ein unabhkömmlicher Partner.

Wir Imker danken unseren treuen Honigkunden sowie den unterstützenden Mitgliedern und wünschen euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und vor allem Gesundheit im Jahr 2010.

IM. Karl Fliher (Obmann)



FF Höbmannsbach

Punschstandl
beim Feuerwehrhaus
(bei jeder Witterung!)

**Sonntag, 20. Dezember 2009,
ab 16.00 Uhr**

Auf zahlreichen Besuch freut sich
die Damen-Bewerbsgruppe U-30!



Sozialhilfverband Schärding
FAMILIEN- und SOZIALZENTRUM
4780 Schärding • Tummelplatzstraße 9
Tel: (+43 7712) 7118 • Fax: (+43 7712) 7118-4
fim.schaerding@shv-schaerding.at
www.familienzentrum.at

Auszüge aus den FIM-Programmen – Herbst/Winter 2009/2010

FIM Schärding

Thema	ReferentIn	Termin
Bewusst Vater werden	Dr. Richard Schneebauer	11.01.2010, 19.30 Uhr
Das tut man doch nicht - Workshop	Mag. Claudia Lorenz	19.01.2010, 19.00 Uhr
Überfordert oder überbehütet?	Monika Sturmair	21.01.2010, 19.00 Uhr

FIM Andorf

Thema	ReferentIn	Termin
Die Kraft des positiven Denkens	Ing. Günther Tuppinger	15.01.2010, 19.30 Uhr
Konzentration u. Stressbewältigung	Verena Riske	18.01.2010, 14.00 und 16.00 Uhr
Schach von Kindern für Kinder	Lena und Jakob Reitingner	23.01.2010, 10.30 Uhr

Genaue Informationen und Auskünfte über das vollständige Programm erhalten Sie in den FIM's Schärding und Andorf. Sie können das Programmheft auch gerne unter der Tel.-Nr. 07712/71 18 anfordern.



Eine Einrichtung des **SHV SCHÄRDING**
SOZIAL • HILFSBEREIT • VERLÄSSLICH

POLIZEI

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO SCHÄRDING/INN
Bahnhofstraße 3, 4780 Schärding/I
Tel.: +43-59133-4270, Fax: +43-59133-4270-309
bpk-o-schaerding@polizei.gv.at, www.polizei.gv.at

Warnung vor Dämmerungs- Wohnhauseinbrüchen



Kaum ist der Nebel eingefallen, der frühe Abend in Dämmerung gehüllt, sind auch klassische Dämmerungs-Wohnhauseinbrüche festzustellen. Jüngst haben sich solche Vorfälle ereignet.

Seitens der Bundespolizei bzw. des Kriminalpolizeilichen Beratungsdienstes darf erneut auf die Vorgangsweise dieser meist organisierten Banden hingewiesen werden:

- Tagsüber werden vor allem Siedlungen ausgekundschaftet, die sich in ruhigen, wenig befahrenen Gegenden befinden bzw. wo nach außen hin erkennbar gut situierte Bürger wohnen.
- Die Täter nützen dann die Zeit zwischen 16.00 und 21.00 Uhr, um gerade in jene Objekte einzubrechen, bei welchen auf Grund der Beleuchtungsumstände und anderen Hinweisen mit ziemlicher Sicherheit anzunehmen ist,

dass die Eigentümer nicht zu Hause sind.

- Der Einbruch läuft dann planmäßig ab: Während das Fahrzeug fluchtbereit wartet, wird auf der Rückseite des Hauses regelmäßig die Terrassentür aufgehebelt bzw. aufgebrochen. Nachdem eine weitere Fluchtmöglichkeit durch Öffnen eines Fensters vorbereitet bzw. die Tür von innen abgesichert wird, durchsuchen zwei bis drei Täter sehr professionell und gründlich das gesamte Haus.
- Wie in den letzten Jahren werden ausschließlich **Bargeld, Schmuck und Münzensammlungen** gestohlen.

VERDÄCHTIGE WAHRNEHMUNGEN - insbesondere wenn tagsüber nicht zur Siedlung gehörende Personen und Fahrzeuge (wobei von den Tätern durchaus bereits Oö. Kennzeichen verwendet

werden) auftauchen - mögen in diesem Zusammenhang unmittelbar der nächsten Polizeiinspektion gemeldet werden (NOTRUF 133).

Der Kriminaldienstreferent beim Bezirkspolizeikommando Schärding rät:

Die Täter dringen ausschließlich über **Terrassentüren an der von der Straße durch Hecken und dgl. nicht einsehbaren Seite** des Hauses ein.

- **Einbruchshemmende heruntergelassene Rollläden** bieten bereits den ersten Schutz vor Einbrüchen.
- Auch werden **ausschließlich unbeleuchtete Tatobjekte** ausgewählt:
 - Sollte abends niemand im Haus anwesend sein wird geraten, dass Lichter eingeschaltet bleiben bzw. mit Zeitschaltuhren eingeschaltet werden;
 - Terrassenlichter, Gartenbeleuchtungen und Lichter bei Kellerabgängen sollen mit **Bewegungsmelder** zu schalten sein, die bei erster Annäherung sofort das Haus taghell beleuchten; Einbrecher scheuen Licht;
- Täter bevorzugen **Villen und Wohnhäuser** bei welchen erkennbar war (Rollläden auch tagsüber geschlossen, voller Briefkasten,...), dass die **Eigentümer auf Urlaub** sind.
- **Nachbarschaftshilfe** und **technische Maßnahmen** lohnen sich!

Für eine individuelle Beratung stehen Beamte Ihrer Polizeiinspektion oder der Beratungsdienst beim Bezirkspolizeikommando Schärding jederzeit zur Verfügung.

Der Leiter des Kriminaldienstreferates:

Erwin Eilmannsberger
ChefInsp.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Weihnachten

*Einige Tipps,
damit Ihre Weihnachtsfeier
nicht zum "Weihnachtsfeuer" wird!*

- Stellen Sie Adventkranz, Weihnachtsgesteck, Christbaum nicht direkt auf oder neben brennbare Stoffe wie Polstermöbel und Vorhänge. Fenster bei brennenden Kerzen wegen flatterndem Vorhang nicht öffnen.
- Ihren Weihnachtsbaum lagern Sie am besten auf dem Balkon oder im kühlen Keller und stellen ihn dann in einen stabilen Christbaumfuß, der womöglich mit Wasser gefüllt ist.
- Achten Sie darauf, dass Zweige und Dekorationsmaterial einen möglichst großen Abstand zu den Kerzen aufweisen.
- Entzünden Sie die Kerzen Ihres Christbaumes von oben nach unten. Löschen Sie sie natürlich von unten nach oben aus. Lassen Sie die Kerzen nie ganz herunterbrennen.
- Weihnachtsgeschenke, Christbaum und andere brennbare Materialien sind durch die glühend abspritzenden Funken der Wunderkerzen / Sternspritzer akut gefährdet.



- Das Reisig der Adventkränze, der Weihnachtsgestecke und Christbäume trocknet in der warmen Wohnung innerhalb einer Woche aus. Die ausgetrockneten Nadeln können durch einen Funken oder eine ganz heruntergebrannte Kerze entzündet werden und explosionsartig verbrennen.
- Einen Eimer Wasser oder einen Feuerlöscher in der Nähe bereithalten.

Rauchmelder

Tragödien, die mit dem Tod von Kindern endeten, sind uns in leidvoller Erinnerung. Ca. 90 % aller Brandtoten kommen durch Rauchgase ums Leben. Eine Investition von ein paar Euro für einen batteriebetriebenen Rauchmelder schafft Abhilfe.

Wo und wie viele Rauchmelder?

- Für eine Minimallösung einen Rauchmelder im Flur oder oberen Stiegenbereich bei den Schlafzimmern montieren
- Besser sind mehrere Warngeräte in jeder Etage
- Als optimale Lösung soll in jedem Zimmer, mit Ausnahme der Nassräume, ein Rauchmelder montiert werden

Batteriewechsel:

- Die Batterie hält ca. 1 bis 2 Jahre
- Batterieindikator für schwächer werdende Batterie: Alle ca. 30 Sekunden ertönt ein Warnsignal (mind. 1 Woche lang)
- Fallweise den Testknopf drücken



Montagetipps:

- Rauchmelder auf die Decke, aber nicht in die Ecke eines Raumes schrauben
- Nicht direkt über einem Ofen oder Küchenherd platzieren
- Im Bereich von Schlaf- oder Kinderzimmer ist ein optimaler Montageplatz

Guter Rat = Vorrat!

Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass das Thema Vorsorge wieder stärker in den Vordergrund gerückt werden muss. Denken wir nur an extreme Schneefälle. Wenn umgestürzte Bäume und Verwehungen breitflächige Stromausfälle bewirken oder lahmgelegte Verkehrsverbindungen die Versorgung der Menschen unterbrechen. Um auf die Notwendigkeit einer gezielten persönlichen Bevorratung aufmerksam zu machen, präsentieren die Info-Busse des Oö. Zivilschutzverbandes an insgesamt zwölf stark frequentierten Plätzen (meist bei Frische- oder Bauernmärkten) die persönlichen Zivilschutzmaßnahmen für die Bevölkerung.

Ab sofort wird es zusätzlich in Zusammenarbeit mit Euro-SPAR und weiteren Lebensmittelmärkten eine Info-Kampagne über die richtige Bevorratung geben.

ADVENTMARKT 2009



Taufkirchner Advent in Laufenbach

Am 08. Dezember 2009 fand der Taufkirchner Advent bereits zum dritten Mal in Laufenbach statt. Trotz schlechter Witterung kam bei den zahlreichen Besuchern bei einem Glas Glühwein oder Tee und bei köstlicher selbst gemachter Weihnachtsbäckerei die unverwechselbare vorweihnachtliche Adventstimmung auf.

Hauptverantwortlich dafür zeichneten jedoch die Aussteller im beheizten Gewölbe, die den Besuchern an ihren Ständen reichlich Verkaufs- und Geschenkartikel der Adventzeit (Holzspielzeug, Bastelarbeiten, Kerzen, Kekse, Lebkuchen, Leinöl, Gestecke,...) sowie verschiedene Kunstwerke anboten.

Der Adventmarkt wurde von der **Dorfgemeinschaft Laufenbach** bestens organisiert und von den **Taufkirchner Weisenbläsern** musikalisch umrahmt.



Einen weiteren Höhepunkt dieses Laufenbacher Advents stellte eine Lesung aus dem Werk von Gottfried Glechner dar; als gekonnter Vortragender fungierte Herr **Josef Ezinger**, Suben – untermalt von der **Pramtaler Saitenmusik**.

Die Andacht in der Dorfkapelle mit **Pastoralassistentin Katharina Samhaber** und den **Querflötenspielerinnen Katharina Freund und Evelyn Dandler** stellten den würdigen Abschluss dieses gelungenen Adventmarktes in Laufenbach dar.



Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram möchte sie bei allen teilnehmenden **Vereinen und Organisationen/Gruppierungen** (Dorfgemeinschaft Laufenbach mit der HTL Wels, 1 a Hauptschule Taufkirchen an der Pram, FF Laufenbach, Handwerksmuseum und Sparverein Laufenbach) und **Privatpersonen/Firmen** (Heinz Sperl, Renate Augdopler, Hannelore und Christian Rossdorfer, Gärtnerei Gahbauer, Karl Weinhäupl, Herta Kirchberger, Gerhard Lumb, Herr Schmidbauer, Edith Kumpfmüller und Thomas Hauer) für deren Teilnahme recht herzlich bedanken.



Die Geschenksidee zu Weihnachten!

taufkirchner pramTALER

Freude schenken!

10,- €

10,- €

www.Gemeinde.taufkirchen

Der taufkirchner pramTALER ist ein Geschenkgutschein in Höhe von 10,- €, der in allen teilnehmenden Taufkirchner Betrieben eingelöst werden kann. Erhältlich ist der pramTALER am Gemeindeamt Taufkirchen!



Einladung zum Taufkirchner Ball 2010

1001 Nacht

30.01.2010

Beginn: 20.00 Uhr
Gasthaus Stadler

Der Taufkirchner Ball 2010 - "1001 Nacht"
wird veranstaltet unter Zusammenarbeit von:

Chor "La Musica"

Sportverein Taufkirchen

Live-Band
SoundMix

Vorverkauf: 8,- Euro Abendkasse: 10,- Euro

Kartenvorverkauf bei der Raiffeisenbank und Sparkasse Taufkirchen

Einladung zum

Jahresausklang 2009

Die Gemeinde Taufkirchen an der Pram lädt alle Taufkirchnerinnen und Taufkirchner ein, sich gemeinsam auf den Jahreswechsel ins Jahr 2010 einzustimmen.

Um 16.00 Uhr beginnt die Jahresabschlussandacht in der Pfarrkirche.

Von ca. 17.00 bis 20.00 Uhr sorgt die Musikkapelle Taufkirchen an der Pram am Gemeindeplatz für Stimmung und der Gesangsverein, der Skiclub und der Turnverein sorgen für das leibliche Wohl.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Gemeinde Taufkirchen an der Pram

